

L01787 Thomas Mann an Arthur Schnitzler, 7. 8. 1908

Tölz den 7. August 1908

Verehrter Herr Doctor:

Ich schreibe Ihnen nochmals unter Ihrer Wiener Adresse, weil es mir vollkommen unmöglich ist, die ländliche zu entziffern, – woran wohl noch mehr als Ihre Hand-  
5 dschrift meine mangelhaften geographischen Kenntnisse schuld sind.

Ich habe nichts dagegen, daß Sie »Wälzungensblut« Waffermann zu lesen geben,  
gesetzt, daß er noch bei Ihnen ist. Sagen Sie ihm aber, bitte, daß ich sie Ihnen der  
Sache wegen und im Hinblick auf den »Weg ins Freie« geschickt habe. Er könnte  
fich sonst gekränkt fühlen. Daß die Novelle weiter kursiert, möchte ich Sie bitten  
10 zu verhindern.

Mit den verbindlichsten Grüßen bin ich, verehrter Herr Doctor, Ihr ergebener  
Thomas Mann.

↗ Versand durch Thomas Mann am 7. 8. 1908 in Bad Tölz  
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [8. 8. 1908 – 12. 8. 1908?] in Wien

⌚ CUL, Schnitzler, B 67.  
Briefkarte, 685 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent  
Schnitzler: mit Bleistift beschriftet: »MANN«  
✉ Hertha Krotkoff: *Arthur Schnitzler – Thomas Mann: Briefe*. In: *Modern Austrian Literature*, Jg. 7 (1974) Nr. 1/2, S. 13–14.

QUELLE: Thomas Mann an Arthur Schnitzler, 7. 8. 1908. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01787.html> (Stand 14. Februar 2026)